

# Eine bessere Gesellschaft durch Wohlstand für alle!

Angemessene Löhne und Gehälter sowie eine Gesellschaft mit hohem Zusammenhalt als Garant für breiten Wohlstand in Deutschland gegen die "Diktatur" von Renditen

Bearbeitet von  
Matthias Prenzel

1. Auflage 2015. Buch. 136 S. Hardcover

ISBN 978 3 7345 0060 2

Format (B x L): 14,8 x 21 cm

Gewicht: 340 g

[Weitere Fachgebiete > Medien, Kommunikation, Politik > Politikwissenschaft](#)  
[Allgemein > Sachbuch, Politikerveröffentlichungen und -biographien](#)

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei



Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

## **Inhaltsübersicht**

### **Vorwort**

	Seite
1. Wirtschaftliche Situation in Deutschland	9
1.1 Deutsche Bundesbank und Europäischen Zentralbank (EZB) deutlich höhere Löhne für Tarifbeschäftigte im Juli/ August 2014 in Deutschland	9
1.2 Wohlstand für alle oder besser Gewinne und hohe Renditen für die Unternehmen und die Kapitalseite?	12
1.3 Reallöhne sinken seit Jahren und was nun?	15
1.4 Rendite über alles!	23
1.5 Vorstandsgehälter sind auf dem Vormarsch!	26
1.6 Exportweltmeister versus Inlandsnachfrage wovon profitiert der Wohlstand?	29
2. Konsumquoten, Sparquoten und Investitionsquoten	31
2.1 Konsumquoten	31
2.2 Sparquoten	32
2.3 Investitionsquoten	34
3. Wohlstand für alle nur eine Vision oder schon Realität?	35
3.1 Wie weit hat sich Deutschland schon von der Sozialen Marktwirtschaft entfernt?	35
3.2 Was ist Wohlstand?	44
3.3 Was ist Wohlstand für alle in Deutschland?	46
3.4 Fehlende Inlandsnachfrage kompatibel mit Exportweltmeisterschaft?	48
3.5 Arbeitsverdichtung ist eine nette Umschreibung für Arbeitsstress und systematische Ausbeutung der Arbeitnehmer	54
3.6 Psychische und physische Belastungen	57
3.7 Arbeitnehmer verursachen nur Personalkosten	59
3.8 Die Erreichung der angepeilten Rendite als Unternehmensmaxime	61
3.9 Hohe Vorstandsgehälter sollen die besten Führungskräfte anlocken ist dies Realität?	63

4.	„Diktatur der Renditen“	66
4.1	Die 25 %-Rendite der Deutschen Bank und „Geiz ist geil“	66
4.2	Sind Renditen wichtiger als die Existenzgrundlagen für Arbeitnehmer und der Blick auf die Steuerpolitik in diesem Zusammenhang	68
4.3	Ethisch und nachhaltig vertretbare Renditen was ist das?	70
4.4	Angelsächsische Renditen für Deutschland als Maßstab	71
5.	Investoren, Heuschrecken und die Märkte	72
5.1	Braucht Deutschland Investoren aus dem Ausland?	72
5.2	Will Deutschland und seine Unternehmen den Einfluss der Investoren?	74
5.3	Kann die Unternehmensfinanzierung nicht durch Banken und durch Innenfinanzierung erfolgen?	75
5.4	Ausverkauf von deutschen Unternehmen	77
5.5	Der Weg in die Deindustrialisierung?	78
6.	Wachstum über Wettbewerb und/ oder über glückliche Menschen	82
6.1	Wachstum über Wettbewerber	82
6.2	Wachstum aus einer fairen gewaltarmen Gesellschaft, keinem Recht des Stärkeren, aus dem kreativen innovativen Miteinander von glücklichen, leistungsbereiten und leistungsfähigen Menschen mit positiven Visionen	84
6.3	Kulturwandel und Politikschwerpunkte als Basis für eine glückliche Leistungsgesellschaft in Deutschland	89
6.4	Lebens- und Arbeitsvorstellungen der Generation Y	93
7.	Löhne und Gehälter als Garant für breiten Wohlstand	94

7.1	Mindestlohn	94
7.2	Ein Grundeinkommen für jeden?	95
7.3	„Gesundes Maß an Arbeitslosigkeit“ ?	98
7.4	Die Angst vor Hartz IV als „Knüppel aus dem Sack“	99
7.5	Ungesunde Ungleichheit in Deutschland	101
8.	Wettbewerbsfähigkeit, hohe Exportquoten und geringe Inlandsnachfrage	106
8.1	Wettbewerbsfähigkeit im In- und gegenüber dem Ausland erhalten	106
8.2	Beschäftigte profitieren nicht von Produktivitätssteigerungen	107
8.3	Preiswettbewerb auf dem Rücken der Arbeitnehmer und nicht der Gewinne der Unternehmen	110
9.	Konsumquoten versus Gewinne von Unternehmen vorteilhaft für den Wohlstand und damit Vorteile für alle?	111
9.1	Beispielsituationen	111
9.2	Wohlstandssteigerung für Bürger durch die Zielrichtungsänderung der Politik	119
10.	Konzeption zur Veränderung der wirtschaftlichen Entwicklung in Richtung „Wohlstand für alle“	123